



Unser Beitrag zur Nachhaltigkeit

Schöpfung bewahren, Ungerechtigkeit begegnen

In seiner Enzyklika *Laudato si'* hat Papst Franziskus unmissverständlich formuliert: Wenn wir auf Erden ein gutes Leben für alle wollen, müssen Politik, Kirche und Wirtschaft an einem Strang ziehen. Was bedeutet das für uns im Bistum Passau?

Diese Frage steht im Zentrum unserer Tagung „Auf dem Weg der Sorge um das gemeinsame Haus“. Wir wollen darüber diskutieren, wie wir auf allen Ebenen in der Diözese sozialer Ungerechtigkeit konkret begegnen und unsere Schöpfung bewahren können. Welche Schritte müssen wir gehen?

Wir wollen uns dabei an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen orientieren, in denen sich viele der von Papst Franziskus formulierten Anliegen wiederfinden. Mit unserer Tagung unterstützen wir die vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) angestoßene Initiative, die bundesweit Institutionen dazu aufruft, sich ihrer Verantwortung bewusst zu werden.

NACHHALTIGKEITSZIELE DER VEREINTEN NATIONEN

- Armut in jeder Form bekämpfen
- Nachhaltige Produktion und verantwortungsvoller Verbrauch
- Ressourcen der Erde schützen
- Globale Kooperationen fördern

Ablauf und Programm

Studientagung am 11. März 2017

- 9:30 Begrüßung
- 9:45 Die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen und *Laudato si'* – ein Vergleich
Dr. Wolfram Stierle, Leiter des Grundsatzstabes im BMZ
- 10:30 Schöpfung als Gabe – *Laudato si'* und unsere Verantwortung als Christen im Bistum Passau
Dr. Stefan Oster, Diözesanbischof
- 11:30 Rückfragen und Austausch, anschließend Mittagessen
- 13:45 Ideenwerkstätten – Einführung und Projektarbeit
- Gesundes Leben für alle und Armut beenden
 - Nachhaltige Konsum- und Produktionsweisen
 - Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen,
 - Unser Ökosystem schützen
 - Globale Kooperationen und Partnerschaft stärken
- 15:30 Im Bistum Passau unterwegs in der Sorge um das gemeinsame Haus: Welche Schritte sind notwendig?
Podiumsgespräch mit Eva-Maria Hinojosa (Misereor), Ralph Breyer (BDKJ), Helmut Brunner (Staatsminister f. Landwirtschaft, Ernährung, Forsten), Dr. Klaus Metztl (Generalvikar), Dr. Josef Sonnleitner (Ordinariatsrat), Moderation: Martin Riedlaicher
- 17:00 Resümee und Abschluss

Wer glaubt ist nie allein



Die Studientagung ist eine Kooperation von:
Diözesanrat im Bistum Passau
Landvolkshochschule Niederalteich
Kath. Erwachsenenbildung im Bistum Passau e.V.
Bund der Deutschen Katholischen Jugend Passau (BDKJ)

ANMELDUNG BIS 24. FEBRUAR 2017

Geschäftsstelle des Diözesanrates
Domplatz 7, 94032 Passau
E-Mail: dioezesanrat@bistum-passau.de
Telefon: 0851 393-7212

Ort: Landvolkshochschule Niederaltaich,
Hengersberger Str. 10, 94557 Niederalteich

Kosten: freiwilliger Beitrag erbeten

Herausgeber: Diözesanrat im Bistum Passau • Domplatz 7 • 94032 Passau
www.bistum-passau.de



11. MÄRZ 2017

Studientagung in Niederalteich

Auf dem Weg der Sorge um das gemeinsame Haus

Laudato si' und die Nachhaltigkeitsziele
der Vereinten Nationen im Bistum Passau